

Unser Praktikum an der Deutschen Schule Durban

Wir, Franziska und Annalene, hatten die Chance, ein Praktikum an der DSD zu absolvieren. Beide wollten wir eine Praktikumsstelle im Ausland antreten und durften dies an der deutschen Schule in Durban verwirklichen. Wir studieren beide Lehramt. Franziska studiert Lehramt an Grundschulen mit den Fächern Deutsch und evangelische Theologie und Annalene studiert Sekundarstufe 1 mit der Fächerkombination Deutsch, Ethik und Alltagskultur und Gesundheit. Franziska studiert in Flensburg und trat das Praxissemester im Rahmen ihres Studiums an. Annalene hat ihr Studium an der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe gerade beendet und wollte, bevor es ins Referendariat geht, noch Erfahrungen an einer Auslandsschule sammeln.

Die Zusage der DSD kam sehr zeitnah und die Kommunikation klappte gut und sehr unkompliziert. Die Schule sendete uns außerdem Kontaktdaten von Familien zu, bei denen es die Möglichkeit gibt während des Praktikums zu wohnen. Dieses Angebot nahmen wir beide wahr und wohnten so jeweils bei einer Gastfamilie.

Annalene wohnte bei Familie Weber, welche sehr gastfreundlich war und bei der sie sich von Anfang an sehr wohlfühlt hat und sich für die freundliche Aufnahme nur bedanken kann!

Franziska wohnte bei Familie Bean, deren beide Töchter die DSD als Schülerinnen besuchen und die sie herzlich und liebevoll in ihren Familienalltag integrierten und unterstützten.

An unserem ersten Praktikumstag wurden wir von dem Schulleiter Herrn Deppe den Schülern und dem Kollegium in der morgendlichen Schulversammlung vorgestellt. An dieser morgendlichen Versammlung konnten wir fortan jeden Morgen teilnehmen und gemeinsam mit der Schulfamilie in den Tag starten.

Wir durften unseren Stundenplan ganz nach unseren Vorstellungen und Interessen gestalten und hatten so die Möglichkeit, in verschiedenen Altersstufen und Fächern Einblicke zu erhalten. Annalene verbrachte viel Zeit in den höheren Klassen ab Stufe 4, Franziska größtenteils in den Grundschulklassen und der Vorschule. Das gesamte Kollegium war gerne bereit uns an ihrem Unterricht teilhaben zu lassen und auch selbstständigen Unterricht durften wir oft halten. Da wir dies nicht für selbstverständlich halten, möchten wir uns an dieser Stelle sehr dafür bedanken, dass wir so freundlich aufgenommen wurde und dass uns so ein großes Vertrauen entgegengebracht wurde. Wir sind sehr dankbar für den freundlichen und offenen Umgang, der an der Schule herrscht.

Die LehrerInnen waren außerdem bereit uns auch zu Ausflügen mitzunehmen, durch die wir auch besondere Eindrücke des Landes bekommen haben. Insbesondere die Schulfeste waren wundervolle Gelegenheiten, das familiäre Umfeld der Schüler und Kollegen kennenzulernen und gemeinsam fröhliche Stunden zu verbringen und sich auszutauschen. Der jährliche Weihnachtsmarkt, der Golftag sowie Ausflüge zu den Stränden, Mangroven und Tierparks waren nur einige der vielfältigen Aktivitäten, die wir planen, unterstützen und begleiten durften.

Von Herzen wollen wir uns bei allen MitarbeiterInnen der DSD bedanken für unsere wunderschöne Zeit an der Schule und die herzliche Aufnahme, die wir erfahren durften. Wir haben hier sehr viele Eindrücke und Erfahrungen sammeln dürfen, die uns mit Sicherheit auf unserem weiteren Weg begleiten werden.

Vielen Dank!

Franziska und Annalene